

Weltrekord vorm Lorenz-Süd

WN 11.6.13

Kinder bauen die vermutlich längste Duplo-Schienenstrecke

-klm- **MÜNSTER.** Die Strecke führte zwar nicht rund um die Welt – vor dem Stadtteilzentrum Lorenz-Süd fuhr eine Duplo-Bahn am Samstag „bloß“ sechs Mal die Einfahrt rauf und runter. Trotzdem könnte der Weg von rund 250 Metern einen Weltrekord bedeuten: die längste Eisenbahnstrecke mit Duplo-Schienen.

Kinder bauten sie vor dem Zentrum in gut einer Stunde zusammen. Die Regie als „Bauleiter“ hatten Christoph Neteler, der die Einzelteile zur Verfügung stellte, und Berthold Götte, Leiter des Lorenz-Süd.

Verbaut wurden 1326 Geraden, 570 Kurven und vier Brücken. Neteler hat sie vermessen: Bei Längen zwischen 12,75 und 105 Zentimetern ergab sich eine Gesamtstrecke von 250,89 Metern.

Ob es sich bei dem Versuch tatsächlich um einen Weltrekord handelt, wissen die beiden selber nicht genau. Aber sie gehen davon aus. „Einen offiziellen Rekord mit Duplo-Schienen

gibt es bisher nicht. Ich hoffe, dass wir einen aufgestellt haben“, erzählte Neteler. Es gebe eine Liste mit Duplo-Rekorden. Daran habe er sich orientiert. Für einen Eintrag in das Guinness-Buch der Rekorde hätte noch eine Jury dieser Institution ihr Urteil abgeben müssen.

Neteler bietet Unterhaltung und Beschäftigung mit Lego und Duplo für Kinder als Privatmann an und hat die Steine selbst bezahlt. Er sammelt hauptsächlich Lego und Architekten-Lego. Die

Idee mit Duplo, den größeren Steinen für Jungs und Mädchen im Kindergartenalter, sei ihm bei einer anderen Veranstaltung zugetragen worden, berichtet er.

Die Kinder konnten nach getaner Arbeit schätzen, wie lange die Fahrt des Zuges auf der gesamten Strecke dauert. Die Zeit für fünf Meter war vorgegeben. Lukas (neun Jahre), dessen Bruder Simon (vier) und Girts (neun) waren ganz nah dran: Der Zug benötigte 16 Minuten und 55 Sekunden.



Christoph Neteler (l.) stellte die Duplo-Steine für den Weltrekord am Lorenz-Süd zur Verfügung.

Foto: klm